



Julia Bruns, Projektmitarbeiterin im Innovationsnetzwerk Vernetzte Technikberatung und Techniknutzung, und Senioren-Technikbotschafter Rolf-Hartmut Dörge haben sich am Mittwoch, 23. Oktober, zur Fachtagung „Barrierefreier Tourismus im Landkreis Harz“ mit einem Stand beim Markt der Möglichkeiten präsentiert. Dabei kamen sie mit Kolleginnen und Kollegen aus der Pflegebranche, aus der Freiwilligen-Agentur der Diakonie, mit Beteiligten des Aktionsbündnisses „Landkreis Harzkreis inklusiv“ und der Architektin Gudrun Jostes aus Kassel ins Gespräch.

Die Expertin für barrierefreie Gestaltung gab praktische Tipps zur Umgestaltung von Hotels und Gasträumen sowie ihrer Umgebung. So sei eine Durchgangsbreite von mindestens 90 Zentimetern Pflicht. Sie empfiehlt zudem rutschfeste Bodenbeläge, möglichst unifarben und mit einem kontrastreichen taktilen Leitsystem zu den öffentlichen Räumen, damit auch Sehingeschränkte und Blinde uneingeschränkten Zugang zu Bars, Rezeption, Foyer, Restaurants und Toiletten haben. Ein Beispiel guter Praxis sei das Allgäu Art Hotel in Kempten, wie sie mit Fotos anschaulich belegte. Idealerweise sollten Hoteliers dann, wenn eine Umgestaltung ohnehin ins Haus stehe, auch an die Barrierefreiheit denken. „Leider wissen viel zu wenige aus der Branche, was Barrierefreiheit bedeutet“, sagte sie im Gespräch mit VTTNetz. Sie schult deshalb auch Handwerksbetriebe und Architekt*innen zu dem Thema.

Gudrun Jostes, die in Kassel Architektur studierte und heute an der Uni Kassel unterrichtet, begrüßt die Initiative von VTTNetz, Wohn- und Technikberatende aus ganz Deutschland miteinander zu vernetzen und zeigte sich selbst interessiert an dem Austauschtreffen, das am 13. und 14. November in Wiesbaden stattfindet.

Dr. Detlef Eckhardt, der Vorsitzende des Aktionsbündnisses „Landkreis Harz inklusiv“ sprach in seiner Rede von einem „Milliardenmarkt“, den die Tourismuswirtschaft Jahr für Jahr ignoriere, weil nicht hinreichend auf die Bedürfnisse älterer oder behinderter Menschen eingegangen werde. Er führt als Vorzeigebispiel die USA an, wo es keine gesonderten Behinderten-WCs gebe, sondern Gäste-WCs – egal ob für Frau oder Mann – immer barrierefrei und großzügig gestaltet sein müssen.

Rolf-Hartmut Dörge und Julia Bruns hatten einen Reisekoffer mit einigen nützlichen Gegenständen gepackt, die Ältere mit auf Reisen nehmen können, um sich den Aufenthalt angenehmer und komfortabler zu gestalten.

„Ich packe meinen Koffer...“ - Nützliche Reiseaccessoires für Ältere



- Möbelsitzerhöher (um Stühle, Sessel und Tisch auf eine für Ältere angenehme Höhe zu bringen und so leichter aufzustehen)
- Einfache Fernbedienung (mit wenigen Tasten; gerade in Hotels sind den Nutzer*innen unbekannt und häufig komplizierte TV-Fernbedienungen vorhanden)
- Knöpfhilfe
- Greifhilfe, um Stecker aus der Steckdose zu ziehen (praktisch für Fön, Ladegerät etc.)
- GPS-Ortungsgesetz (für Angehörige oder Partner dementer Personen mit Weglauftendenz)
- Bügeleisen mit Lift-Funktion
- Leichter Gehstock mit LED-Beleuchtung und Alarm
- Sprechender Wecker mit Licht
- LED-Nachtlicht (bietet nachts Orientierung in ungewohnter Orientierung)

- Leselupe mit Licht (hilft beispielsweise Busfahrpläne auch abends gut lesen zu können)
- Rampe aus Steckelementen (um Schwellen in Hotels auch mit dem Rollator oder Rollstuhl zu überwinden)



Architektin Gudrun Jostes aus Kassel leitete ein Forum zu barrierefreier Umgestaltung.
Architektin Gudrun Jostes aus Kassel leitete ein Forum zu barrierefreier Umgestaltung.



Die Fachtagung war gut besucht in der Papierfabrik der Hochschule Harz in Wernigerode.
Die Fachtagung war gut besucht in der Papierfabrik der Hochschule Harz in Wernigerode.



Landrat Martin Skiebe (CDU) hielt ein Grußwort und betonte, wie wichtig es ist, die Zielgruppe der Älteren und Behinderten anzusprechen.

Landrat Martin Skiebe (CDU) hielt ein Grußwort und betonte, wie wichtig es ist, die Zielgruppe der Älteren und Behinderten anzusprechen.



Rolf-Hartmut Dörge und Julia Bruns waren für das Projekt VTTNetz bei der Fachtagung "Barrierefreier Tourismus im Landkreis Harz" dabei.

Rolf-Hartmut Dörge und Julia Bruns waren für das Projekt VTTNetz bei der Fachtagung "Barrierefreier Tourismus im Landkreis Harz" dabei.



Rolf Dörge von der Wernigeröder Seniorenvertretung und Julia Bruns vom Projekt VTTNetz präsentierten allerhand Nützliches für Ältere auf Reisen.
Rolf Dörge von der Wernigeröder Seniorenvertretung und Julia Bruns vom Projekt VTTNetz präsentierten allerhand Nützliches für Ältere auf Reisen.



Die Fachtagung "Barrierefreier Tourismus im Landkreis Harz" fand am 23. Oktober 2019 in der Papierfabrik der Hochschule Harz in Wernigerode statt.
Die Fachtagung "Barrierefreier Tourismus im Landkreis Harz" fand am 23. Oktober 2019 in der Papierfabrik der Hochschule Harz in Wernigerode statt.



Rolf-Hartmut Dörge ist seit 2018 Senioren-Technikbotschafter im Projekt VTTNetz. Der ehrenamtlich Engagierte ist Mitglied der Wernigeröder Seniorenvertretung.
Rolf-Hartmut Dörge ist seit 2018 Senioren-Technikbotschafter im Projekt VTTNetz. Der ehrenamtlich Engagierte ist Mitglied der Wernigeröder Seniorenvertretung.



Frau Schulze und Herr Schnee von der Diakonie präsentierten die Angebote der Bahnhofsmision in Halberstadt und des Freiwilligennetzwerkes.
Frau Schulze und Herr Schnee von der Diakonie präsentierten die Angebote der Bahnhofsmision in Halberstadt und des Freiwilligennetzwerkes.